

4 bis 10 Jahre

Marlies Zibell

Jahreszeiten- Fensterschmuck

Bastelideen
für das ganze Jahr



**Wirkungsvolle
Blickfänge**



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Jahreszeiten-Fensterschmuck

Bastelideen für das ganze Jahr

1. Digitalauflage 2018

© Kohl-Verlag, Kerpen 2018
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Marlies Zibell

Coverbild: © Bobo & contrastwerkstatt - AdobeStock.com

Illustrationen: Marlies Zibell

Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 051

ISBN: 978-3-96040-827-7

Bildquellennachweis

Seite 6-72 © Clipart.com; alle anderen Bilder Marlies Zibell

www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2018. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Inhalt

	Inhalt	Alter	Seite
	Vorwort		4
	Wo, was, wie, warum?		5
1	Frühling		6 – 15
	Überblick und Unterrichtspraxis		6 – 7
	Schmetterlinge	ab 4	8 – 9
	Schnittblumen-Patenschaften	ab 4	10
	Blumenkinder verwelken nicht	ab 6	11 – 13
	Knotenvögel	ab 6	14 – 15
2	Sommer		16 – 25
	Überblick und Unterrichtspraxis		16
	Sonnenfänger mit CDs	ab 4	17 – 18
	Unterwasserwelten	ab 4	19
	Blütenzauber aus Krepppapier	ab 4	20 – 21
	Kunst total / Würfelblumen	ab 8	22 – 25
3	Herbst		26 – 35
	Überblick und Unterrichtspraxis		26 – 27
	Aus gepressten Blättern werden Fabelwesen	ab 8	28 – 29
	Aus Laubhaufen werden Fensterbilder	ab 4	30 – 31
	Echt gruselig / Scherenschnitte	ab 8	32 – 34
	Spiralentanz im Wind	ab 6	35
4	Winter		36 – 45
	Überblick und Unterrichtspraxis		36 – 37
	Schneekristalle aus Quadraten und Kreisen	ab 6	38 – 39
	Hurra, die Schneekanone kommt !!!	ab 6	40
	Schneeleute aufgepasst ...	ab 4	41
	Häuser in der dunklen Jahreszeit / Flache Fensterbilder	ab 4	42
	Häuser in der dunklen Jahreszeit / Leporello	ab 6	43
	Häuser in der dunklen Jahreszeit / 3D mit Schnee	ab 8	44 – 45
5	Ostern		46 – 57
	Überblick und Unterrichtspraxis		46
	Eiergirlanden aus Filz	ab 6	47 – 48
	Bunte Hühner aus Fleece-Stoff	ab 8	49 – 53
	Mein Osterhasen-Wunderland	ab 6	54 – 57
6	Weihnachten		58 – 70
	Überblick und Unterrichtspraxis		58 – 59
	Salzteig-Bäckerei	ab 6	60 – 61
	Angel for Kids	ab 6	62 – 63
	Trinkhalm-Basteleien	ab 6	64 – 66
	Anhänger basteln	ab 6	67 – 69
	Das ist das Haus vom Nikolaus ...	ab 4	70
7	TIPPS für die Unterrichtspraxis		71 – 72

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

an Fenstern zu präsentieren, was im Unterricht passiert, ist eine besondere Herausforderung und Chance, Kindergärten, Horte und Schulen transparent zu machen. Wirkungsvolle Blickfänge laden zu jeder Jahreszeit und besonderen Anlässen dazu ein, die Bildungsstätten zu besuchen.

Auch Kids wollen Transparenz und sie wollen nach außen zeigen, was eigentlich mit ihnen passiert. Das Medium Fenster bietet deshalb Einstiege in Vernetzungen mit der unmittelbaren Umgebung.

Sehen und gesehen werden ... so heißen die Initiativen an Fensterfronten!

Bastelideen dazu gibt es viele ... was aber geht werktechnisch und kreativ einfach und effektiv? Antworten auf diese Fragen bekommen Sie mit elementaren Modulen zum Jahresdurchlauf Frühling, Sommer, Herbst und Winter.

Ostern und Weihnachten werden ebenso thematisiert für kurzzeitige Projekte ... schnell sind Feste vorbei!!!

Klar, dass alle Beispiele nur Auszüge aus Erlebnisinhalten sein können, punktuell bereichert mit bekannten und neuen Ideen, die Ihnen willkommen sind.

Klar ist auch, dass Arrangements der Elemente an Fenstern vor Ort passieren müssen. Jeder Standort ist anders ... die Architektur der Schule bestimmt Ihre Entscheidung!

Profitieren Sie von Feedbacks aus Kollegen- und Elternkreisen, mit Ideen und Hilfen aus diesem Buch.

Jede Bastelidee ist mit einer Altersangabe versehen. Diese Angaben sind natürlich nur Vorschläge meinerseits. Sie als Bezugsperson der Kids können die tatsächlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten Ihrer Schützlinge am besten einschätzen.

Gute und spannende Zeiten mit Ein- und Ausblicken wünschen Ihnen das Kohl-Verlagsteam und

Marlies Zibell

Wo, was, wie, warum?

Fenster bestehen nicht nur aus Glasscheiben, sondern werden zum Gesamtkunstwerk und Blickfang, wenn alle anderen Ebenen mit einbezogen werden. Wir unterscheiden für Gestaltungsvorschläge:

1. Fensterscheibe ... flächig bemalt oder beklebt für Bilder.
2. An der Fensterscheibe aufgehängte und befestigte Objekte/Bilder.
3. Fensterbank (alternativ Boden) für mobile Objekte.

Zu 1.:

Fensterscheiben erlauben den Ausblick, aber sind auch interessant für Einblicke. Transparenz heißt das Zauberwort für alle Flächengestaltungen, die direkt aufgebracht werden. Ergebnisse aus dem Unterricht sollten eine Weile dort verbleiben können und aussagekräftig eine Zeitspanne beschreiben (Jahreszeiten). Als Doku sollten Fotos gemacht werden, denn Fensterputzer kommen bestimmt!

Zu 2.:

Fit Saugnäpfen gelingt die Aufhängung schwebender Objekte am Fenster am besten ... jederzeit schnell veränderbar. Aber auch sorgfältig vorbereitete Bilder können mit entsprechenden Klebemitteln problemlos aufgebracht und wieder abgelöst werden. Ergebnisse können inventarisiert oder den Kindern ausgehändigt werden.

Zu 3.:

Die Fensterbank ist Versammlungsort für allerlei mobile Bastelideen. In kurzen Zeitfenstern präsentieren sie Unterrichtsergebnisse, die bei Themenwechsel von den Schülern mit nach Hause genommen werden können.

Haptisch erfahrbare Materialien wie Papier, Textilien und Farben führen schon die Kleinsten in das Thema Fenstergestaltung ein. Techniken sind differenziert nach Einstiegsalter dargestellt und ermöglichen im Kindergarten und in der Grundschule eine entsprechende Planung ... oder das Ausprobieren.

Orientierung in Zeitabläufen ist wichtig für die Kinder. Das können die Jahreszeiten sein, die von Stadt- oder Landkindern ganz anders erlebt werden. Aber auch besonders wichtige Feste wie Ostern und Weihnachten sind Haltepunkte, die sich mit Unterrichtsergebnissen an Fenstern bestmöglich präsentieren lassen.

Überblick und Unterrichtspraxis

Was verbinden wir mit Frühling?

Die Natur erwacht im Übergang zum Sommer.

Die Vögel zwitschern und bauen Nester, die ersten Blumen blühen und Schmetterlinge sind im Bauch und in der Warteschleife ...



Klatschdrucke auf Transparentpapieren (S. 8)

Symmetrie wird erfahren durch Papierfalten und Abklatschen.



Filigrane Schmetterlinge, tag- und nachtaktiv ... frei gezeichnet mit Fensterstiften und Beispielen (S. 9)

Jedes Kind kann sich erproben mit zeichnerischen Fähigkeiten.

Überblick und Unterrichtspraxis



Schnittblumen-Patenschaften ...



mit personalisierten Anhängern (S.10)



Blumenkinder verwelken nicht
(S. 11-13)



... und Knotenvögel fliegen nicht so
schnell davon (S. 14-15)



Alle Unterrichtsbeispiele werden beschrieben mit Materialbedarf und Techniken. Die Lehrperson/GruppenleiterIn entscheidet, was institutionell möglich ist oder experimentell ablaufen könnte. Im Erleben der Kinder ist von Bedeutung, ob sie auf dem Land oder in der Stadt zu Hause sind. Was auf dem Land oder im eigenen Garten einfach mal gepflückt werden könnte, geht in Städten nicht. Es wird nachvollzogen und ersetzt durch Bastelmaterialien, die leicht zu bearbeiten sind in ganzer Vielfalt der Farben und Gestaltungsmöglichkeiten. Und was das Beste ist, die meisten Ergebnisse können abgeräumt und mit nach Hause genommen werden!

TIPP: Fotografieren, bevor der Fensterputzer abräumt! Selfies mit Schülern machen!

Schmetterlinge



So geht ein Schmetterling im Klatschdruck



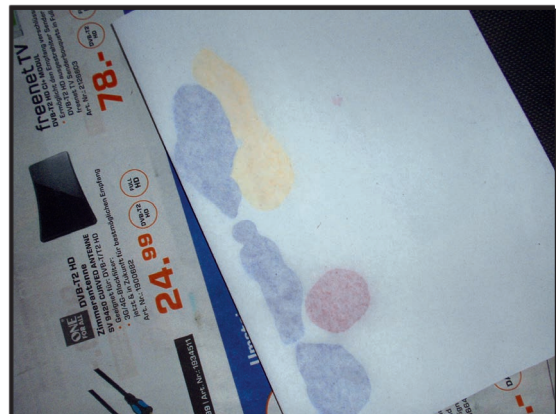
Du brauchst: Transparentpapiere in DIN A4, Pinsel und die Farben Gelb, Blau und Rot. Evtl. Edding Window Fun, Fensterkeide.



Falte die Bögen in der Mitte, bevor es losgeht mit Farben ...



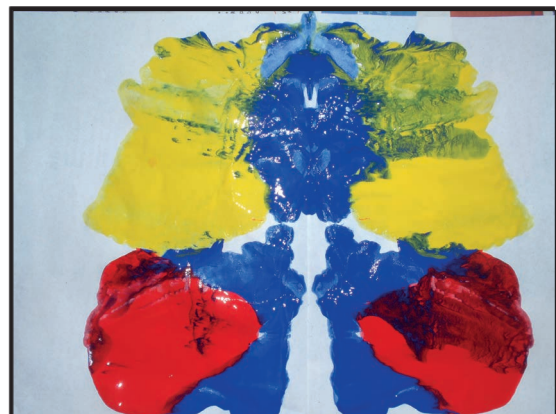
... lege ein Zeitungspapier darunter und mach ein paar Kleckse auf die rechte Seite.



Dann klappt du die linke Seite drüber und ...



... verstreichst mit den Fingern oder dem Handballen die Farben nach außen.



Fertig! Schaut super wie ein Schmetterling aus oder möchtest du noch was zeichnen?